

TAUCHCLUB MANITA Club Zeitung AUSTRIA

November/Dezember 1999



Aus dem Inhalt:

Worte des Präsidenten	2	Seiten der Ausbildung	6-7
Redaktionelles	2	Reisebericht Griechenland	8
TCM-Termine	3	Reisebericht Wörthersee	9
Wir gratulieren	3	Reiseberichte Soca	10
Tauchinfos	4-5	TCM-Generalversammlung	11
		ASKÖ-News	12

Worte des Präsidenten

Liebe Clubmitglieder, liebe Tauchsportfreunde!

Wie geht's Euch? Wehmütige Urlaubserinnerungen? Ja, das Jahr 1999 nähert sich mit riesen Schritten dem Ende zu und wir erleben ein neues Jahrtausend. Ich bin schon neugierig, wie viele Computer spinnen werden. Siggy und Gerald, unsere Computerfexen, werden Kopfschmerzen haben. Aber Spaß beiseite. In der Vergangenheit haben wir ein paar schöne Tauchevents erlebt. Zum ersten war – leider eher kurzfristig – das Reinigen der Neuen Donau am Programm. Die Sache diente natürlich einem guten Zweck. Das Wetter war schön und ein paar „MA 48 Taucher“ von unserem Club waren im Wasser. Man glaubt es nicht, was alles im Wasser gefunden wurde. Moped etc. etc. Leider Gottes sind ein Großteil der Bevölkerung noch Schweinderln.

Das nächste war das Tauchlager am Achensee mit Besichtigung der PUSA. Ich habe es endlich, nach dem xten Anlauf geschafft, den Achensee zu betauchen. Es war ein gelungenes Wochenende, geführt von unserem Altpräse Erwin und Vize Robert. Wir haben sehr viel gelacht und Spaß gehabt. Dann war das Tauchlager der Ausbildung in Kroatien, das wieder ein großer Erfolg war und das Tauchlager Malta findet ja gerade statt (dort hat es noch unverschämte 30°C Luft und 25°C Wasser).

Wir haben auch zum Ausklang des Jahres noch etwas vor. Die Kegelmeisterschaft oder der Besuch des Haus des Meeres, sowie das Weihnachtstauchen. Aber soweit sind wir noch nicht. Ich hoffe Euch bei einem der nächsten Clubabende zu treffen und verbleibe wie immer mit



Ciao Peter

Liebe Mantas!



Nach einem wechselhaften Oktober, zunächst eher kühl, zum Schluß noch sehr warm, haben wir bereits im November und es sind nur mehr wenige Wochen bis zum Beginn der Adventzeit - einer Zeit der Ruhe und Besinnung - und der Duft gebratener Maroni steigt uns in die Nase. Ruhig liegen unsere heimischen Seen vor uns und entfalten zum Jahresende hin nochmals ihre Schönheit und ihre prächtige Vielfalt des Lebens. Diese Vielfalt wird uns Tauchern aufgrund der guten Sichtweiten gerade zu dieser Jahreszeit zugänglich und wir staunen über den herrlichen Anblick, der uns im Sommer oft verwehrt bleibt.

Und sollte es uns einmal zum Tauchen zu kühl sein, so bietet sich ein gemeinsamer Besuch des Haus des Meeres (12.11) an, wo wir auch Gelegenheit haben, einen Blick hinter die Kulissen zu werden. Bei unserem Weihnachtstauchgang (18.12) werden wir dann gemeinsam das Jahr am Neufeldersee "taucherisch" beschließen. Darauf freut sich schon ...

Die Redaktion

Herausgeber und
Medienvertreter:

TAUCHCLUB MANTA Austria
(Mitglied des TSVÖ und LTVW)
Postfach 260 A-1051 Wien
EDV-Nr. 0576590

Korrektur:

Versand:

Der Vorstand des TC-Manta

Verlags- und

Herstellungsort:

Wien

Redaktion:

Schweighofer Siggy & Gerald Six
Robert Schwarz & Alfred Mehlmauer
1030 Wien, Mohsgasse 31/15b oder
1200 Wien, Streffleurgasse 10/2

Diese Clubzeitung wird an alle Clubmitglieder kostenlos
ausgesandt. Nachdruck oder Verkauf ist ohne Genehmigung
nicht gestattet. Die Namen und Adressen der Autoren sind der
Redaktion bekannt.

Hersteller:

KOPIER-SHOP
1200 Wien, Jägerstr 64

Die Clubzeitung ist auch am Internet unter der Adresse <http://www.diving.at/tcm> abgebildet.



TCM - Termine

Aktivprogramm 1

Haus Des Meeres

Fr., 12. 11. 99 - 17:50!

Max. 25 Teilnehmer! **Anmeldung** unter 3304822. Treffpunkt ist vor dem Eingang (pünktlich! - es ist nacher geschlossen). Es findet eine Exklusiv-Führung für Manta-Mitglieder statt, die auch Einblicke hinter die Kulissen gewährt.

Clubabende

ab 19 Uhr

5. November 1999:

3. Dezember 1999: Generalversammlung

**Clublokal:
Gasthaus "Stoasteirer"
Arnehtgasse 60
1160 Wien
Tel.: 485 38 71**

Die nächsten Clubabende sind am 14.1 und 4.2

Aktivprogramm 2

TCM KeGELN

Sa., 27. 11. 99

Unser jährlicher TCM Kegelabend findet wie gewohnt ab 18:30 in der Stadthalle statt.

Generalversammlung

3.12.1999 - 19 Uhr

Die Generalversammlung findet in unserem Clublokal "Stoasteirer" (1160; Arnehtgasse 60) statt. Wir freuen uns auf das wie immer zahlreiche Erscheinen der Mitglieder.

Schwerpunktprogramm

Christbaumversenken & Weihnachtsfeier

Sa., 18. 12. 99

Treffpunkt für Taucher und Zuseher ist um 14 Uhr am Neufeldersee unter dem Seerestaurant. Am Abend findet dann die Weihnachtsfeier statt.

Sa., 18. 12. 99

Die Weihnachtsfeier des TC Manta beginnt um 19 Uhr und findet diesmal in unserem Clublokal im Gasthaus "Stoasteirer" statt. (Adresse siehe oben).

Wir gratulieren zum Geburtstag

... im November

Andreas Ahl
Ludwig Bleyer
Isabella Cisar
Hans Kausalius
Walter Navratil
Susanne Sauer
Karin Schmidt

... im Dezember

Helmut Greiner
Ernst Horst
Ilse Janasik
Rosemarie Krapfenbacher
Peter Schuller
Istvan Tenkei
Johann Weber

Tauchinformationen ...

TCM-Trainingszeiten

Ottakringer Bad

Di.: 19:00 - 21:30

Sa.: 18:00 - 21:30

Floridsdorfer Bad

(1210 Wien; Franklinstraße)

Sa.: 18:00 - 19:30

Einlaß ausschließlich bis max. 10 min nach Trainingsbeginn!

CDC-Trainingszeiten

Amalienbad:

(1100 Wien, Reumanplatz, U1)

Sa.: 17:00 - 21:30

ACHTUNG Bädersperre:

derzeit keine bekannt

TCM-Videoprojektor

Um die Möglichkeit zu schaffen, auch Videovorträge an den Clubabenden abhalten zu können, wurde eine komplette Ausrüstung für eine entsprechende Videoprojektion angeschafft. Diese Anlage umfaßt Projektor, Videoabspielgerät und Tonanlage. Für Mantis und Freunde besteht auch die Möglichkeit diese Anlage für private Vorführungen gegen einen kleinen Unkostenbeitrag (öS 250,-/Wochenende für Manta-Mitglieder) auszuleihen. Interessenten melden sich bei Robert Schwarz (25024/270 7-16Uhr)

1 St. MK20 mit B.A. 2. Stufe,

ATS 2.900,-; 1 St. MK14 mit

B.A. 2. Stufe, ATS 2.500,-;

1 St. Mares Guardian, das neueste

Modell, ungebraucht

ATS 3.000,-

Robert Pellet, 878075439

SPIROLADY-Jacket speziell für

Frauen, Größe M, VB: öS 2.000,-

Wien, Siggy Schweighofer,

79 89 244

TCM-Generalversammlung

Die nächste GV findet am 3.12.99 im GH "Stoasteirer" in 1160 Wien; Arnethgasse 60 statt. Der Beginn ist pünktlich um 19 Uhr.

Flohmarkt: Minolta UW bis 5m

Objektiv: 35-50 mit Sportsucher. Optimal für Schnorchler. NP: 4500,- VB: öS 1.800,-; Robert: 01-25024-270

Aladin Air X, 10 Tauchgänge,
ÖS 8.000,-

Anfragen unter klautzer@csi.com
oder tel. 0664/13 29 316

Verkaufe Tauchanzug Camaro

ungebraucht Gr. 54 blau 1750,-

Tel.: 0316-318614;

0664-2719247

SPIROLADY-Jacket speziell für

Frauen, Größe S, VB: öS 2.000,-

Wien, Ilse Gardik-Janasic,

259 58 58

Ägypten - Tauchfahrt

Für 23.11.99 bis 30.11.99 sind noch 8 Plätze frei. Die Eckdaten sind: Flug Hurgada, Schiff Südtour, Vollpension, Luft & Blei, Flughafentaxen etc., 14.750,-/Person.

Weitere Informationen bei : Oliver Ferner-Prantner; 76076/228 oder ferner-prantner@dietzel-univol.com

Sherwood Regler mit R2-Inflator und Konsole inkl.

Suunto Tauchcomputer

3000,-

Seemann Sub Jacket, Größe M, inkl. Westenregler Scubapro R2

3000,-

Füßlinge Gr. 39 – 100,-

Handschuhe M – 50,-

Kopfhülle M – 50,-

3mm Overall Gr. 40 – 300,-

DIN-INT Adapter 200,-

Tauchlampe 100,-

Alles von **Erika Rauscher**, zu besichtigen im CDC-Kurslokal
Terminvereinbarung: **3304822**

Florida 2000

Schnorcheln und Tauchen im Naturschutzgebiet, Hochseefischen auf Blue Marlins, Miami bei Tag und Nacht, Shopping bis zum Umfallen, Cap Canaveral, Walt Disney Studios, Propellerbootfahrten durch die Everglades, Krokodilfarmen, 2m große Tarpoons füttern, Affen- u. Papageienschungel, Sonnenuntergang in Key West, u.v.a.m. Das alles bietet Florida! Deshalb plane ich im Zeitraum Mai/Juni 2000 wieder eine Fahrt nach Florida. Wenn jemand von Euch daran interessiert ist teilzunehmen könnt ihr Euch bei mir melden. Einen Informationsabend dazu wird es Anfang Februar geben. Kosten für 2 Wochen Flug, Unterkunft und Mietauto ca. USD 1.000,- (Info bei Gerald Six, Tel.: 300 48 22)

Jahresprogramm des TCM für 1999

12.11.99 *Haus des Meeres*

27.11.99 *TCM Kegelmannschaften*

03.12.99 *TCM Generalversammlung*

18.12.99 *Christbaumversenken & Weihnachtsfeier*



ITALIEN

80 Meter sind Tieftauch-Rekord



Bild: EPA/ANSA

Freut sich über Tauchrekord: Umberto Pelizzari

Der Italiener Umberto Pelizzari kann sich über den Tieftauch-Weltrekord freuen: In einem fast drei Minuten dauernden Tauchgang im Golf von Tigullio vor der ligurischen Küste erreichte er eine Tiefe von 80 Metern und brach damit den bestehenden Rekord des Kubaners Pavelo – 76 Meter.

Danke!

an alle Tauchsportfachgeschäfte, die unsere Schatzsuche mit Sachpreisen unterstützt haben.



diving sport & travel

Touristikstraße • Tauchfachhandel • Tauchschule
Telefon (+43-1) 545 45 01, 545 20 40

8. Internationales Wachauer Donauschwimmen

Nächstes Jahr findet diese größte europäische Veranstaltung für Taucher am 25. Juni statt und wir rechnen mit einer Teilnehmeranzahl von ca 500 Aktiven. Anmeldungen über unseren Verein!

Die Ausbildung gratuliert zum ...

PADI AOWD

Christina Badstöber
Franz Marenich
Thomas Rathmanner
Hanni Schmidt

SSI OWD

Verena Braun
Gerald Nimführ

Nachttauchen

Basil Schu

UW Biologie

Robert Tremetzberger

Suchen & Bergen

Michael Binder
Irene Brachtl
Andreas Franke
Thomas Joschenak
Basil Schu

Wracktauchen

Robert Tremetzberger

Seite der Ausbildung ...

Eistauchen am Großglockner

In Zusammenarbeit mit einer befreundeten Tauchschiule, dem H2O Team, wollen wir im Jänner den Großglockner betauen

Tauchen im ewigen Eis inmitten der atemberaubenden Kulisse des Großglockner in einem vom H2O & Co Team erstbetauchten Gletschersee auf 2.300 Meter Seehöhe.

Datum:

28.-30. Jänner 2000 und 18.-20. Februar 2000 (Anreise jeweils Donnerstag Abend)

Kosten:

3.300.- inkl. 3 Tauchtage, Tauchgenehmigung, Seilbahn, Flaschen und spezielles Gas für die Höhenlage. Preise ab 4 Personen, ab 2 Personen möglich (5.000 Tauchen)

Unterkunft:

Im Ausbildungszentrum Rudolfs- hütte. „Hütte“ ist allerdings eine Untertreibung, alpines Hotel paßt besser: komfortable Zimmer, gute Verpflegung, Indoorkletter- und Boulderwand, Sauna,... Preise inkl. Unterkunft im Tal am Anreisetag 1.200.-/1.400.-/1.700.- Die Anfahrt kann mit einem Bus (500.-) oder privat erfolgen. Anreise Donnerstag Abend/Nacht.

Eistauchen am Neufeldersee/Erlaufsee

Natürlich werden wir auch wieder die Möglichkeit bieten auf „unseren Heimseen“ Eistauchen zu gehen. Wer 2000 das Eistauchbrevet anstrebt, den bitten wir um rechtzeitige Anmeldung für den Theorieunterricht, damit wir, wenn es die Bedingungen erlauben, sofort zum Eistauchen beginnen können.

CDC Weihnachtsfeier 1 Jahr Clublokal

Am 10. Dezember 1999 möchten wir auf das 1jährige Jubiläum unseres Clublokals mit Punsch anstoßen und dazu laden wir natürlich auch alle Mantas herzlich ein. Beginn: 19:00 Uhr.

GV 1999

Wie schon im Bericht unseres Präsidenten angetönt worden ist, ist das Jahr 2000 für mich als Softwaretechniker eine berufliche Herausforderung, die in den nächsten Monaten meine wenige Zeit noch etwas einschränken werden. Nach der Urlaubssperre von September bis März kommt in der Kernzeit von Dezember bis Jänner noch ein Schichtdienst dazu und das wird wahrscheinlich heißen, daß ich nicht an der Generalversammlung und anderen CDC/TCM Aktivitäten teilnehmen kann. Ich möchte mich daher schon an dieser Stelle für die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den Mitgliedern des Tauchclub Mantas in diesem Jahr bedanken. Es ist schön, an die gemeinsamen Aktivitäten und vor allem die gelungenen Tauchlager in Kroatien (es waren an insgesamt 4 Tauchlager mit in Summe 80 Mantas und CDCler) zurückzudenken und wir haben auch im nächsten Jahr wieder Großes vor. Beginnen werden wir mit dem schon angekündigten Eistauchkick am Großglockner uvm. Ich hoffe weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit und freue mich auf das Jahr 2000! (wer Hilfe im Bezug auf Jahr 2000 Computerprobleme braucht kann mich unter y2k@diving.at oder unter 3304822 erreichen)

Verleih

Wie ihr vielleicht schon wißt, hat sich das CDC eigene Tauchausrüstung angeschafft.

Es stehen zur Zeit 16 komplette Tauchausrüstungen zur Verfügung. Sie bestehen aus Scubapro 10l Flaschen, Scubapro MK2/190 Okto 190 und SeacSub Jackets in den Größen S-XL. Wenn ihr also Ausrüstung braucht, könnt ihr Euch ab sofort auch bei der Ausbildung melden – natürlich zu günstigen Konditionen.

Verleihpreise pro Tag:

Jacket.....60,-
Regler.....60,-
Flasche60,-
Luft50,-
Set200,-

Verleihpreise für das Wochenende:

Jacket 150,-
Regler 150,-
Flasche 150,-
Luft50,-
Set400,-

Verleihpreise für eine Woche:

Jacket 350,-
Regler 350,-
Flasche 350,-
Luft50,-
Set1000,-

Kursprogramm 2000

Das Kursprogramm für das Jahr 2000 ist gerade in Ausarbeitung. In der nächsten Info wird es als Beilage zugefügt werden-

Euer Gerald



timieren.”

Tauchlager Kroatien

Wieder waren es 20 Mantas und CDCler, die den Sommer in Kroatien ausklingen haben lassen und die Zahl der auf Kroatien Tauchlagern Dabeigewesenen auf unvorstellbar 83 für 1999 erhöht haben. Gemütlichkeit, kulinarische Ausflüge und viele Wracktauchgänge standen neben der Ausbildung im Vordergrund. Der gemeinsame Tenor dieses Tauchlagers war: „Nächstes Jahr sofort wieder!“ Siehe Bilder nebenan.

CDC-Online Shop

Der Online Shop der Schweighofer & Six CDC KEG wird ab Mitte/Ende November, nach der „Inventur“, wieder seine Pforten öffnen. Neben ABC-Ausrüstung findet ihr dort günstige Tauchartikel und Zubehör. Besonders möchten wir zur Weihnachtszeit aber unser Weihnachtskarte (siehe Titelblatt) vorstellen. Ihr findet unseren Shop unter <http://www.diving.at/tauchshop>



Tauchausbildungstermine u. Preise

03.11.99	Mittwoch	Special Conditions	19:00 Uhr	300
10.11.99	Mittwoch	Trockentauchen	19:00 Uhr	1200
11.11.99	Donnerstag	Brevet-1 / Open Water Diver	19:00 Uhr	3700
17.11.99	Mittwoch	Flußtauchen	19:00 Uhr	900
24.11.99	Mittwoch	Brevet-1 / Open Water Diver	19:00 Uhr	3700
01.12.99	Mittwoch	Umweltkunde	19:00 Uhr	300
10.12.99	Freitag	CDC - Weihnachtsfeier	19:00 Uhr	-

CDC-Anmeldungen ...

Liebe Mantas, alle Kursanmeldungen bei der Ausbildung laufen über (01) 330 48 22. Wenn wir nicht persönlich anwesend sind, kann man uns dorthin auch ein Fax senden oder eine Nachricht hinterlassen.

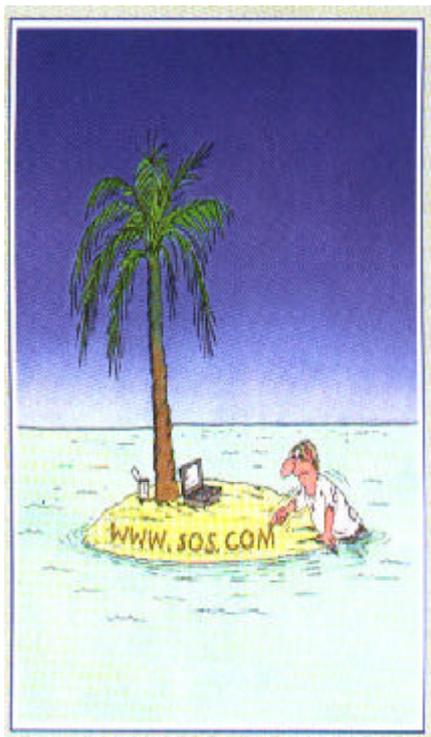
CDC-Kurslokal ...

Das CDC-Ausbildungszentrum befindet sich in **A-1200, Streffleurgasse 10/2.**

Die angeführten Preise gelten ausschließlich für TCM Mitglieder, die Ihren Mitgliedsbeitrag geleistet haben!

Griechenland

Nachdem in der Computerbranche das Jahr-2000-Fieber steigt und ich von Mitte September bis Mitte März eine Urlaubssperre aufgebrummt bekommen habe, haben wir – Monika, unsere kleine Manuela und ich – noch schnell den September genützt um auf Urlaub zu fahren. Die Anforderungen waren klar: flach abfallender Sandstrand, warmes Meer, kleinkinderfreundlich, ruhig in Bezug auf Abendveranstaltungen, all inklusive, maximal 2 Flugstunden entfernt, maximal 1 Stunde Transferzeit vom Flughafen, kinderwagentauglich, schöne Anlage mit Süßwasserpool, ... und da war noch etwas, Tauchen, sollte man dort auch können. Einige Widersprüche denkt ihr jetzt wohl als Leser. Ich kann Euch Recht geben, es war nicht einfach, eine geeignete Anlage zu finden aber nach dem Studium einiger Kataloge haben wir unser Urlaubsziel gefunden. Das Hotel Simantro Beach auf Sani/Kassandra, am ersten Finger der Chalkidiken in Griechenland. Ausnahmsweise bewahrheiten sich manche Versprechungen im Katalog auch am Urlaubsort. Dieses 4-Stern Hotel wird seinem Ruf als kinderfreundlich



außerordentlich gerecht. Von der Anlage bis zum Personal ist alles auf Kinder jeden Alters abgestimmt. Doch auch die Erwachsenen kommen nicht zu kurz. Tagsüber verschiedenste Animationsangebote, wenn man möchte und Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden - allerdings unmittelbar vor dem Hotel und nicht in der Hotelanlage. Damit ist es abends innerhalb der Hotelanlage schön ruhig. Eine Tauchbasis befindet sich ebenfalls in der Anlage. Erst 2 Jahre ist es her, daß man auf diesem Abschnitt Griechenlands mit Preßluft tauchen darf – genauso alt ist auch die Tauchschule. Sie wird nach PADI - Richtlinien geführt und die Tauchlehrer sind CMAS, PADI und SSI Instructoren (kommt mir bekannt vor). Um dort tauchen gehen zu dürfen mußte man ein Brevet, ein ärztliches Attest, welches nicht älter als 2 Jahre war vorweisen, sowie einen Tauchgang in den letzten 6 Monaten. Unter diesen Voraussetzungen ging es dann ab zum Checktauchgang – egal ob man Tauchlehrer oder Anfänger war – der uns nach einem ausführlichen Briefing in eine Seegrass-Wiese auf 9m führte. Zwischendurch tummelten sich ein paar Muränen und Oktopussi. Zum „Aklimatisieren“ genau richtig! Nach exakt 50min hieß es dann Auftauchen (bei ca. noch 140bar Restluft in einer 12l Flasche) – da haben sie es sehr genau genommen.

Das Boot ist für 4 Taucher, einem Guide und einem Bootsführer ausgelegt, was Massentauchgänge verhindert. Ausgestattet ist die Tauchbasis mit 30 kompletten Tauchausrüstungen, DIN und INT Flaschen, Mares Reglern und Jackets und Tauchanzügen vom Shorty bis zum Halbtrockentauchanzug. Geöffnet ist die Basis von Ostern bis Oktober.

Die Wassertemperatur hat im September bis 25m 27°C betragen. Ein Highlight ist sicherlich das von unserem Hotel 5 Bootsminuten entfernte

Wrack „Medina“, das seit 40 Jahren in 21m Tiefe liegt. Dementsprechend schön bewachsen ist dieser alte 36m lange Weintanker. Die Guides achten auch hier auf exakte Tarierung um dieses „Schmuckkasterl“ zu erhalten. Weitere Tauchgänge führten uns an einen der wenigen im süden der Chalkidiken liegenden Tauchplätze. Dort fallen die Wände bis auf 200m geradewegs ab. Angereist wird mit dem Landrover ca. 1 Stunde vom Hotel, unsere einfachen PKWs haben dort keine Chance mehr. Zu sehen bekamen wir dort neben wunderbar bewachsenen Wänden und vielen Fischen, große Thunfische im „Freien Wasser“ – Abtauchen ins Blaue trifft hier wirklich zu!

Zusammenfassend kann man sagen, der optimale Ort um mit einer jungen Familie Urlaub zu machen und auf das Vergnügen Tauchen nicht verzichten zu müssen. Die Kosen für 3 Wochen all inklusive beliefen sich – dank Prozente von Wostri-Reisen auf ATS 18.000,- die Tauchgänge kosteten zwischen ATS 300,- und 500,-

Euer Gerald





wörthersee

Der größte See Kärntens ist seit den sechziger Jahren der Treffpunkt der "Schickis" aus aller Welt. Curd Jürgens, Roy Black, Udo Jürgens, Gunter Sachs, der europäische Adel und auch die Mitarbeiter des Aquanauts waren und sind häufig gesehene Gäste rund um den Wörthersee. Die vielen Villen und heiß begehrten, teuer zu bezahlenden Grundstücke um den See beweisen die Tatsache, daß der Wörthersee der exklusivste See Kärntens ist. Das erleichtert natürlich das Tauchen am Wörthersee nicht unbedingt, da es sehr schwierig ist, eine geeignete Einstiegstelle zu finden. Trotzdem ergattern wir am Südufer, wo sich die interessantesten Tauchgebiete mit schönen Steilufern und Felswänden befinden, ein kleines Plätzchen und können so die Unterwasserlandschaft des Wörthersees erkunden. Die Wasserqualität ist hervorragend, da der See streng kontrolliert wird. Aus diesem Grund ist auch das Fischvorkommen im Wörthersee groß. Nahe am Ufer finden sich Schilfzonen, in denen sich Barsche verstecken und Hechte auf Jagd gehen. Die beste Tauchzeit ist der Spätsommer und der Herbst, wo man Sichtweiten bis zu 8 Metern erwarten darf. Im Hochsommer ist der Wörthersee eher zu meiden, da der See mit Badegästen überlaufen ist. Die Tauchschule Atlantis in Krumpendorf liegt direkt am See und bietet allen Gästen die Möglichkeit, vom Steg aus direkt ins Wasser zu gehen. Mit etwas Glück zeigt sich auch der sagenumwobene mannsgroße Wels, der bereits zu einer Wörthersee Berühmtheit geworden ist. Freies Tauchen ist zwar theoretisch am ganzen See erlaubt, aber praktisch fast nicht möglich. Da die meisten Pensionen und Hotels direkt am See liegen, doch die Betreiber der öffentlichen Badeplätze den Tauchern sehr wohl gesonnen sind, bietet sich dennoch oft eine Möglichkeit, an einem interessanten Platz ins Wasser

zu gehen. Besonders sehenswert sind die künstlich angelegten Fischnester, die aus alten Hölzern, bewachsenen Netzen und Sandaufschüttungen bestehen. Hier hat sich eine Vielfalt von Pflanzen und Lebewesen entwickelt, die unglaublich ist. Kapitale Hechte, riesige Barsche und Aale schwimmen durch das Dickicht. Einmalig in Kärnten ist auch das Vorkommen des Forellenbarsches, der sich nur mehr hier im Wörthersee findet. Da der Wörthersee sehr tief ist (91 m), muß man auf die Tiefe und die erschwerten Bedingungen des Süßwassers wie schlechtere Sicht und kaltes Wasser achten. Außerdem gibt es im Wörthersee noch Relikte des zweiten Weltkrieges zu finden, die aber unter keinen Umständen geborgen werden dürfen, da Handgranaten oft noch scharf und Waffenfunde in Österreich streng meldepflichtig sind. Das Dawiderhandeln wird strengstens verfolgt.

Beste Tauchzeit: Der Herbst und der Spätsommer. Im Frühling ist der See durch die Algenproduktion oft sehr trüb, dagegen findet man im Winter, wenn der See zugefroren ist, eine glasklare Welt unter Eis vor.

Lage: Der Wörthersee ist der größte See Kärntens. Er hat eine Fläche von 20 km² und ist mit einer Länge von 17 km, aber einer Breite von nur 1,5 km sehr langgezogen. Er liegt auf einer Seehöhe von 450 m und seine größte Tiefe beträgt 91 m. Der Wörthersee ist ein warmer und klarer See. Der Wasseraustausch erfolgt nur alle 10,5 Jahre, und trotzdem ist er durch die strengen Kontrollen und der Tatsache, daß fast alle seine Zuflüsse ausschließlich Quellen sind, einer der saubersten Seen Österreichs.

Tauchschulen:
 Alpen Adria Aquanauten
 Tauchschule Atlantis,
 Herr Gröchenik
 (Gerald Christl)
 Kinderfreunde Ferienhaus

Hallegerstr. 53
 Wörthersee Süduferstr.91-92
 A-9201 Krumpendorf
 A-9081 Reifnitz – Sekirn
 Tel.: 0043/4229/3205 Fax: -2778
 0043 - 676 – 4642119
 aa.aquanauten@happynet.at

Tauchschule Aquajan
 (Janko Janach)
 Mühlgasse 81/4/1
 A-9020 Klagenfurt
 Tel.: 0043/463/419250
 oder 0043/664/2111357
 aquajan.tauchschule@teleweb.at

Von Mai bis September ist die Tauchschule im Golf Park Hotel in Velden untergebracht Tel.: 0043/4274/2298

Was ist los? Am schönsten "erfährt" man den Wörthersee, im wahrsten Sinne des Wortes, bei einer Rundtour um den See. Wir haben uns einen Tag lang Zeit genommen und unsere Tour in Velden gestartet. Velden ist wohl der berühmteste Badeort Österreichs, spätestens seit der erfolgreichen Fernsehserie "Ein Schloß am Wörthersee", die in Velden spielt, ist der Ort wieder in aller Munde. Schon in den 60er und 70er Jahren war Velden der In-Treffpunkt der Promis. Das berühmte und architektonisch interessante Casino, sein Grundriß besteht aus vier Kreisen und soll eine handvoll hingeworfener Jetons symbolisieren, ist heute noch "der" Treffpunkt. Nach einem kleinen Spaziergang empfiehlt es sich, im Seehotel Hubertus Hof eine Kaffeepause einzulegen und den besten Marillenkuchen Kärntens zu kosten. Frisch gestärkt geht's weiter entlang dem See nach Pörtschach, wo man das Gefühl hat, am Gardasee zu sein. Einige Villen im italienischen Stil sind bis heute noch erhalten geblieben, und beim Anblick des alten Strandbads fühlt man sich in die Jahrhundertwende zurückversetzt. Weiter geht's an Krumpendorf vorbei nach Viktring,



wo man einen Blick in das alte Zisterzienserstift und die Stiftskirche werfen sollte. Nach all der Kultur sehnen wir uns wieder nach Ruhe und Natur und beschließen, einen Abstecher auf den Pyramidenkogel zu machen, von wo aus man einen wunderbaren Blick auf den ganzen Wörthersee hat. Eine kurvige steile Straße führt auf den 850 m hohen Berg und um noch besser sehen zu können, wurde ein Aussichtsturm erbaut, den man mit Hilfe eines Lifts erklimmen

kann. Vom Pyramidenkogel gelangt man über Reifnitz, wo die berühmte – berühmte Golf-GTI Treffen stattfinden, wieder zurück an den Wörthersee. Entlang des malerischen Südufers erreichen wir das beliebteste Fotomotiv des Wörthersees: Maria Wörth, ein gotisches Kirchlein, das auf einer Halbinsel in den See gebaut wurde. Auf der neu ausgebauten Küstenstraße gelangt man wieder nach Velden. Wem noch Zeit bleibt, der sollte unbedingt einen Abstecher

in die Landeshauptstadt Klagenfurt machen. Ob man Minimundus besucht, ein Areal mit über 160 Miniaturmodellen bekannter internationaler Bauwerke, den Europapark mit dem größten Strandbad Europas oder etwas Stadtluft in Klagenfurt genießen will, soll jedem selbst überlassen werden. Ein kleiner Spaziergang durch die Innenstadt lohnt sich aber allemal, sei es nur um den berühmtesten Schoßhund der Kärntner zu besuchen, den Lindwurm.

Flußtauchen in Slowenien: Die Soca

Wie ein smaragdgrünes Band schlängelt sich die Soca durch den Triglavski Nationalpark in Slowenien. Das Flußbett hat sich tief in den felsigen Untergrund geschnitten und dabei eine faszinierende Unterwasserlandschaft geformt. Gerald Kapfer hat sich einfach verzaubern lassen

Der smaragdene Fluß, wie der slowenische Soca auch genannt wird, zieht sich wie eine Schlange durch den Triglavski Nationalpark. Wer sich hier Zeit nimmt, kann eine unberührte Natur in all ihren kostbaren Facetten kennenlernen. Der Park ist bekannt für seine Braunbären, die dort jede Menge Abwechslung auf ihrem Speiseplan finden. Auch die Hornotter, Europas giftigste Schlange, ist hier zu Hause. Die Schluchten der Soca sind die Heimat des Seeotters. Der berühmteste Flußbewohner ist jedoch die Marmorata, ein Riese unter den Forellen. Sie kann bis zu 1,20 Meter lang und 20 Kilo schwer werden. In ihrer Färbung unterscheidet sich die Marmorata deutlich von ihren Verwandten, den Bach- und Regenbogenforellen. Genau bestimmen läßt sich diese Art jedoch nur mittels einer Blutprobe und eines genetischen Tests. Die Forelle macht meist in der Nacht Jagd auf kleine Fische, Fliegenlarven und andere Kleintiere. Mittlerweile wird die Marmorata nachgezüchtet und ausgesetzt. So hofft man, diesen einzigartigen Fisch auch für die Nachwelt erhalten zu können. Mit Flechten behangene Bäume flankieren die stei-

len, moosüberwucherten Felswände. Ruhig plätschert der Fluß dahin. Die großen rundgeschliffenen Felsbrocken im Flußbett lassen jedoch erahnen, mit welcher Wucht die Wassermassen hier zeitweilig wüten können. Das mitgeschleifte Gestein hat im Flußbett bizarre Aushöhlungen hinterlassen. Zwischen zwei und acht Meter tief ist der Fluß an unserem Tauchplatz. Behutsam gleiten wir in ein Meer aus Farben und Lichtern. Wir sind jedoch nicht allein, Rafting- und Kajakfahrer haben diese verborgene Welt auch schon entdeckt. Wenn die vom Mittelmeer heraufziehenden Wolken schwere Regenfälle bringen, wird die Soca schnell zu einem reißenden, gefährlichen Fluß. Das vom Wasser mitgerissene Sediment und Gestein hinterläßt dann Auswaschungen, die jedes Taucherherz höher schlagen lassen. Auch in ruhigen Zeiten gelten einige Stellen der Soca für Kajakfans als unpassierbar. Auch Ringelnatter und Würfelnatter, die als äußerst gute Schwimmer gelten, meiden diese Stellen – und Taucher tun gut daran, es diesen nachzuzahlen.

REISEINFO SOCA:

Anreise: Entweder von Villach über den Karawankentunnel, Kranska Gora und den Vricic Paß oder von Tarvis (Italien) aus über den Predil-Paß.

Einreise: Ein gültiger Reisepaß genügt.

Geld: Landeswährung ist der Tolar: 100 Tolar = etwa 1 Mark. Bezahlen

kann man auch mit Schilling und D-Mark, die zu einem guten Kurs akzeptiert werden.

Reisezeit: Mit Ausnahme des Frühjahrs kann das ganze Jahr über getaucht werden. Starke Regenfälle können die Tauchbedingungen in der Soca allerdings schlagartig verändern und den Fluß zu einem reißenden Gewässer machen.

Wohnen: Die Palette an Unterkünften reicht von Hotels bis zum Campingplatz. Eine deutschsprachige Adresse ist das Autocamp Klin (Pension Zorc), Lepena Slovenia, 5232 Soca, Lepena I, Tel./Fax 00386/6589/356. Das Camp befindet sich direkt neben einer der Einstiegsstellen.

Tauchen: Das betauchbare Teilstück der Soca liegt zwischen Trenta und Kobarid. Vor Ort gibt es keine Tauchbasis. Die österreichische Tauchschule Klaus Patterer organisiert Tauchgänge in der Soca auch für kleine Gruppen. Infos: Tauchschule Patterer, St. Agathenweg 32, 9500 Villach, Tel. 0043/4242/41777/22 02 oder 0043/664/160 15 51; Tauchlehrer Bernd Miklautsch, Tel. 0043/664/161 23 52.

Infos:

Gemeinde Bovec, Tel. 00386/658 64 50, Fax 658 68 68, www.bovec.si/ e-mail: obcina.bovec@siol.net Verkehrsverein, Tel. 00386/658 93 06; Info-Zentrale des Nationalparks, Tel./Fax 00386/658 93 30.



Generalversammlung

Die GV findet am 3. Dezember 1999 - 19^h (pünktlich) im Gasthaus "Stoasteirer" (1160; Arnethgasse 60) statt. Als Wahlleiter fungiert Viktor Spitzer (1050; Schönbrunner Straße 66/15). Wahlvorschläge für den Vorstand und den Ausbildungsleiter können schriftlich an diese Adresse

ergehen. Ein Wahlvorschlag für den Vorstand muß aus sechs Personen bestehen, wobei eine Person als Präsident nominiert werden muß. Laut § 6 unserer Statuten haben nur ordentliche Mitglieder das aktive und passive Wahlrecht.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Präsidenten
2. Festellen der Stimmberechtigten
3. Genehmigung des Protokolls der letzten GV
4. Bericht des Obmanns und des Kassiers
5. Bericht der Ausbildung
6. Bericht der Kontrolle und Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Wahl des Ausbildungsleiters
9. Festlegung der Kontrolle
10. Beschluß über Anträge der Mitglieder
11. Festlegung des Mitgliedsbeitrages 2001
12. Allfälliges

Liste der ordentlichen Mitglieder

Herbert Albinger	Michael Janasik	Ingrid Schweighofer
Karl Bammer	Ursula Köppen	Siggy Schweighofer
Christian Blaha	Alfred Luttenberger	Wolfgang Sigart
Erwin Brunner	Susanne Luttenberger	Gerald Six
Gerhard Bärnthaler	Alfred Mehlmauer	Gerald Spelitz
Erich Egelwolf	Walter Navratil	Viktor Spitzer
Roman Hainz	Heinz Prost	Helmut Tyra
Gabriele Hermann	Erika Rauscher	Annemarie Weber
Ernst Horich	Elisabeth Rotter	Johann Weber
Ilse Janasik	Peter Schuller	Ernst Wiltschko
	Robert Schwarz	

TCM-Mitgliedsbeitrag

2000

Mit dem Jahreswechsel ist auch wieder der Mitgliedsbeitrag fällig. Dieser beträgt öS 650,- bzw. für Anschlußmitglieder (Partner/Kinder) öS 400,-. In diesem Mitgliedsbeitrag sind auch die Gebühren für die TSVÖ Jahresmitgliedsmarke und die LTVW Trainingskarte 2000 enthalten. (Bitte beides am am Clubabend abholen!) Der Beitrag ist bis 31.12.1999, am Clubabend

oder mit beiliegendem Erlagschein einzuzahlen (sollte der Erlagschein fehlen - unsere Bankverbindung lautet BLZ 20000/Kto. 405-120-035). Bitte schreibt deutlich lesbar Euren Namen (auch Anschlußmitglied) auf den Erlagschein, da wir leider immer wieder Fälle haben, bei denen wir bestimmte Einzahlungen niemandem zuordnen können. Bei Ersteinzahlungen gebt bitte auch Eure Adresse an.

